

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Dissonanz**

Band (Jahr): - **(2000)**

Heft 66

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



An der Musikhochschule Basel ist infolge der Pensionierung von Ulrich Sandmeier eine Stelle für

Gehörbildung und Solfège

(60 - 80 %)

zu besetzen (Stellenantritt: Mitte Oktober 2001).

Die Hörschulung nimmt in der Ausbildung an unserer Hochschule einen hohen Stellenwert ein. Sie soll nach unseren Vorstellungen immer von Musik ausgehen und wieder zu ihr zurückführen. Bei allen analytischen Übungen soll also die Fähigkeit der Musikstudierenden zur Synthese und ganzheitlichen Wahrnehmung musikalischer Verläufe gefördert werden.

Wir wünschen uns eine Lehrkraft mit einer abgeschlossenen musiktheoretischen, instrumentalen (oder vokalen) und musikpädagogischen Musikhochschulausbildung. Sie sollte musikalisch tätig sein und über profunde Lehrerfahrungen verfügen.

Bewerbungen mit entsprechenden Unterlagen sind bis Ende Dezember 2000 an die Leitung der Musikhochschule, Musik-Akademie der Stadt Basel, Leonhardsstrasse 3, Postfach, CH-4003 Basel, zu richten.



Auf Herbst 2001 ist eine 50 % Stelle für

Schlagzeug

(Nachfolge Siegfried Schmid)

zu vergeben.

Hohe künstlerische Qualifikation verbunden mit pädagogischem Engagement sind für diese Stelle Voraussetzung. Die Auseinandersetzung mit historischer und zeitgenössischer Aufführungspraxis wird erwartet.

Bewerbungen mit entsprechenden Unterlagen sind bis Ende Dezember 2000 an die Leitung der Musikhochschule, Musik-Akademie der Stadt Basel, Leonhardsstrasse 3, Postfach, CH-4003 Basel, zu richten.



Auf Herbst 2001 ist eine Stelle, ca. 70 %, für

Klavier

(Nachfolge Jürg Wyttenbach)

zu vergeben.

Hohe künstlerische Qualifikation verbunden mit pädagogischem Engagement sind für diese Stelle Voraussetzung. Die Auseinandersetzung mit historischer und zeitgenössischer Aufführungspraxis wird erwartet.

Bewerbungen mit entsprechenden Unterlagen sind bis Ende Dezember 2000 an die Leitung der Musikhochschule, Musik-Akademie der Stadt Basel, Leonhardsstrasse 3, Postfach, CH-4003 Basel, zu richten.

UNIVERSITÄT FÜR MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST GRAZ

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, Expositur Oberschützen, gelangt die Planstelle eines/einer

Ordentlichen Universitätsprofessors/-in für das zentrale künstlerische Fach Kontrabaß

zur Ausschreibung.

Ernennungserfordernisse sind:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung, die auch durch eine gleichwertige künstlerische Eignung ersetzt werden kann,
- der Nachweis künstlerischer Leistungen,
- die pädagogische und didaktische Eignung,
- die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung,
- der Nachweis der Einbindung in die internationale Erschließung der Künste,
- der Nachweis einer facheinschlägigen außeruniversitären Praxis, soweit diese in dem zu besetzenden Fach möglich und sinnvoll ist.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Qualifizierte Bewerber/innen, die über eine entsprechende Berufserfahrung sowohl auf pädagogischem Gebiet als auch im künstlerischen Bereich verfügen und hauptamtlich in Graz tätig sein können, mögen ihre detaillierten Unterlagen über Ausbildung und bisherige Praxis im künstlerischen und pädagogischen Bereich bis **10. Dezember 2000** an die **Zentrale Verwaltung der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, Leonhardstraße 15, A-8010 Graz**, richten.

Es wird gebeten, mit der Bewerbung keine Tonträger mitzuschicken.

Der Leiter der Abteilung 3:
O.Univ.Prof. Heinz Irmeler eh.

Forum Neue Musik Luzern *Postcard from Heaven*

Musik im Verkehrshaus der Schweiz, Saison 2000/2001

Donnerstag, 7. Dezember 2000, 20 Uhr

Aire de nocturno

Konzert mit Werken von Jalalu-Kalvert Nelson,
Karlheinz Stockhausen, Albert Moeschinger,
Daniele Zanettovich, Christian Giger

In Zusammenarbeit mit dem Planetarium des Verkehrshauses

Samstag, 27. Januar 2001, 20 Uhr

Musik, Metall, Maschinen

Konzert des Schweizerischen Zentrums für Computermusik
mit Werken von Pierre Schaeffer, Iannis Xenakis, Edgar Varèse,
Henri Pousseur, Martin Neukom, Kit Powell, Georg Katzer,
Bruno Spoerri

Sonntag, 11. März 2001, 17 Uhr

Makrokosmos

Konzert mit Werken von Tristan Murail, George Crumb
und Bruno Maderna

Samstag, 26. Mai 2001, 20 Uhr

Postcard from Heaven

Konzert mit Werken von John Cage und
Daniel Ott (Uraufführung)

In Zusammenarbeit mit der Musikhochschule Luzern, Fakultät I

Information

Das detaillierte Saisonprogramm erhalten Sie bei
Forum Neue Musik Luzern, Geschäftsstelle, Stefan Graber,
Sternhalde 12, 6005 Luzern, Telefon und Fax 041 360 99 17
E-Mail forumneuemusikluzern@swissonline.ch